



# Die große Rüstungsdebatte

## Das englische Unterhaus zur Frage der Aufrüstung

London, 15. Februar.

Das Unterhaus begann am Freitagmorgen mit der Beratung des Beschlusses des Abgeordneten Sir Samuel Hoare, der die Einführung eines Verbotsgesetzes in Bezug auf die Aufrüstung von Kriegsschiffen vorschlägt. Zur Begründung seines Antrages führte Admiral Suerer an, daß seine Ansicht nach die Aufrüstung der Welt nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde. Er erklärte, daß die Aufrüstung von Kriegsschiffen nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde. Er erklärte, daß die Aufrüstung von Kriegsschiffen nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde.

Das Unterhaus begann am Freitagmorgen mit der Beratung des Beschlusses des Abgeordneten Sir Samuel Hoare, der die Einführung eines Verbotsgesetzes in Bezug auf die Aufrüstung von Kriegsschiffen vorschlägt. Zur Begründung seines Antrages führte Admiral Suerer an, daß seine Ansicht nach die Aufrüstung der Welt nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde. Er erklärte, daß die Aufrüstung von Kriegsschiffen nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde.

wirtschaftlich zu vermeiden. Allerdings müßte die Kontrolle des Parlamentes über den Rüstungsminister aufrechterhalten bleiben. Der oppositionelle Arbeiterabgeordnete Oberst Beedemore erklärte, daß seine Ansicht nach die Aufrüstung von Kriegsschiffen nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde. Er erklärte, daß die Aufrüstung von Kriegsschiffen nicht zu vollenden sein, was die Unterhaltung des Weltfriedens gefährden würde.

fischen Außenpolitik. Flanbin legte alle die Gründe dar, die seiner Ansicht nach eine sofortige Aufrüstung der französischen Luftwaffe notwendig machen würden. Die Unmöglichkeit der Durchführung einer Verständigung mit der kleinen Entente sei festgestellt worden.

## Neues englisches Bombenflugzeug

London, 15. Februar.

„Evening News“ berichtet über den angeblich aufgegebenen Erfolg einer Bombenflugzeug-Prüfung. Die Maschine wurde von einem Höhe von 4000 Metern abgeworfen und wurde durch die Luft abgefangen und in der Nähe von London abgesetzt. Die Maschine wurde durch die Luft abgefangen und in der Nähe von London abgesetzt.

## Holza und van Zeeland

Paris, 15. Februar.

Der sächsische Ministerpräsident und Außenminister Holzke ist gestern Abend von Paris abgereist. In einem Interview im „Temps“ erklärt er, daß er zufrieden mit seinen Pariser Verhandlungen sei. Er erklärte, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der deutschen Ostgrenze erfolgreich verliefen. Er erklärte, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der deutschen Ostgrenze erfolgreich verliefen.

# Der Ueberfall auf Leon Blum

## Zahlreiche politische Zwischenfälle in Frankreich

Paris, 15. Februar.

Der Ueberfall auf den Ministerpräsidenten Leon Blum und die Auflösung der radikalischen Regierung sind die Hauptereignisse der letzten Tage in Frankreich. Die Regierung wurde durch einen Ueberfall auf Leon Blum aufgelöst. Die Regierung wurde durch einen Ueberfall auf Leon Blum aufgelöst.

Die politische Situation in Frankreich ist durch die Ereignisse der letzten Tage stark verändert worden. Die Regierung wurde durch einen Ueberfall auf Leon Blum aufgelöst. Die Regierung wurde durch einen Ueberfall auf Leon Blum aufgelöst.

## Neue Disziplinardränge

Berlin, 15. Februar.

Der Reichskirchenrat hat eine neue Disziplinardränge für die Deutschen Evangelischen Kirche beschlossen. Die Dränge betreffen die Disziplinierung von Geistlichen. Die Dränge betreffen die Disziplinierung von Geistlichen.

## Frankreichs Außenpolitik

Der Bericht Flanbins

Paris, 15. Februar.

Der Bericht des französischen Außenministers Flanbin über die Außenpolitik Frankreichs. Er erklärte, daß die Außenpolitik Frankreichs auf der Verteidigung der Demokratie beruhe. Er erklärte, daß die Außenpolitik Frankreichs auf der Verteidigung der Demokratie beruhe.

# Grüne Seide in Dresden / Von Franz Eßer

Zurück nach der erfolgreichen ersten Berliner Aufführung seines „Freischütz“ erhielt Karl Maria von Weber einen besonderen Auftrag. Er sollte für die Hofoper Dresden eine Oper in drei Akten schreiben. Die Oper sollte für die Hofoper Dresden eine Oper in drei Akten schreiben.

Die Oper „Freischütz“ wurde in Dresden erfolgreich aufgeführt. Die Oper wurde in Dresden erfolgreich aufgeführt. Die Oper wurde in Dresden erfolgreich aufgeführt.

Die Aufführung von „Freischütz“ in Dresden wurde ein großer Erfolg. Die Aufführung wurde ein großer Erfolg. Die Aufführung wurde ein großer Erfolg.

Die Oper „Freischütz“ wurde in Dresden erfolgreich aufgeführt. Die Oper wurde in Dresden erfolgreich aufgeführt. Die Oper wurde in Dresden erfolgreich aufgeführt.



Offene Stellen Weibliche... Suche junge freundliche Verkäuferin...

Lehrstelle... Jung, kräft. Mädchen... Suche Lehrlinge...

Lehrstelle... Jung, kräft. Mädchen... Suche Lehrlinge...

Lehrstelle... Jung, kräft. Mädchen... Suche Lehrlinge...

Lehrstelle... Jung, kräft. Mädchen... Suche Lehrlinge...

Lehrstelle... Jung, kräft. Mädchen... Suche Lehrlinge...

Lehrstelle... Jung, kräft. Mädchen... Suche Lehrlinge...

Umgangsgewandte Frauen... finden in Halle (S.) guten Verdienst...

1. Verkäuferin... 23 bis 29 Jahre, gute Verkäuferin...

Buchhalter... 20 Jahre alt, für Kolonialwaren...

Urteile, selbständige Verkäuferin... nicht unter 25 Jahren...

Intelligente Kontoristin... (Anwärterin) für Expedientin...

Gouche Stenotypistin... für das kaufm. Büro einer kleinen...

Kontoristin und Stenotypistin... nach Aufnahme...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Stellen-Gesuche Männliche... Uebernehmer... 20 bis 30 Jahre...

Halles größtes Bürogebäude fertiggestellt! Der Verwaltungsneubau der IG Bergwerke an der Werberstraße...

Erd-, Maurer-, Beton- u. Eisenbetonarbeiten WILHELM BODE Reilstraße 89 Baugeschäft Ruf 21230, 21225

Kurt Otto, Zimmermeister Freitragende Holzkonstruktionen R. D. E. Z. Halle (Saale), Köthener Str. 4, Ruf 294 05

Arnold & Troitzsch Halle (Saale), Große Ulrichstraße 1 lieferten Fenster-Vorhänge Linoleum

Baukonstruktoren Trägerhande Hingst & Scheller G. m. b. H., Halle

Raumbau Groenewald Königstr. 67 a, Ruf 32855 liefert die Dekorationen für die Direktions- und Büroräume

E. Hänsel & Mülle Fernruf: 235 80 Seebener Str. 144 Kunststienwerk



Vorfrühling — Fasenacht

Und brant der Winter noch so sehr mit grimmigen Wecheln, und freuz er Eis und Schnee umher, es muß doch Frühling werden...

Es wird außerdem mit allem, was trocken geworden ist, sei es aus Stroh oder festeren Gezeiten, bis zum Ende wollen. Es wird getrocknet und gefolgt, bis alles wieder feucht und weich ist...

Am Mai beginnt dann die Hochzeit der Hochzeiten und Hochzeiten haben ein Grund höherer Gesellschaft in Gesellschaft. Es ist eine nordische Welt, ein aus der sich viele Bräute, Mädchen und Frauen erklären...

Und wenn nach aller nördlichen Wandlung der Fasenacht, das Karrenfest, das ist glänzend: Zantarelei, die Post ist vorbei, und imantiar, das läuft und der Mai.

Der Vorfrühling ist wie seit Jahren am Vorfrühling und Frühling, das ist am Vormittag, das ist die einflussreiche Vorfrühling von O. J. Hoff, Fasenachtbrände und die Wälder im Vorfrühling hat.

Vom Sozialen Ehrengericht

Die Betriebsgemeinschaft ist nicht nur ein Ziel, sondern mehr als das, nämlich eine der wichtigsten Grundlagen der Volkswirtschaft...

Für den Fall aber, daß das einmal tragende Mittelglied eintreten, hat das Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit Vorkehrungen getroffen, daß die Beteiligten nicht gleich mit Arbeitslosigkeit...

ängering die Herrschaft über sich selbst behalte und sich nicht zu denartigen Willkür, wie den vorliegenden, hinziehen lasse.

Wegen der neuen Befugnisse war bereits durch Vorentscheid eine Ordnungsschraube in Höhe von 100 M. erlangt. Er hatte dagegen Einspruch erhoben...

Sonntagstatten zur Autoausstellung

Vom 15. Februar bis 1. März 1936 findet in Berlin die Internationale Automobil- und Motorrad-Ausstellung Berlin 1936 statt...



Dreimal Noter Turm

Der Noter am Noter Turm unternehmig wurde zwischen einer Sonnabend- und Sonntagnacht einen kleinen 'Noter-Turm'...

Georg Friedrich Handel klopfte mit der rechten Hand auf die Tastenplatte und mit der linken umhüllte er Notend.

Fahrtrichtungsanzeiger für die Straßenbahn

Gene vorrätig wurde Vertretern der Presse im Straßenbahnbesitz in der Freiweider Straße die erste heute fertiggestellte Apparatur für Fahrtrichtungsanzeiger...

In den Verhältnissen der Straßenbahn Halle werden zur Zeit von besonderen Montagekolonnen diese Einrichtungen geschaffen. In jedem Motorwagen sind an den Seitenwänden vier Lampen befestigt...

Fasching auf dem Eis

Der Hallische Eislaufverein veranstaltet morgen auf seiner Eisbahn 'Stiegelmeyer' einen Fasching mit großer Kostümierung und vielen lustigen Lieberzählungen...

Großes Altes. Der Meister Louis Müller, Weidestraße, Kanauer Straße 10, letzter, Freitag, seinen 75. Geburtstag in voller Blüthe. — Der Meister Carl W. Schickel, Canano, vollendet heute sein 80. Lebensjahr.

Reichsmuffelwühlungslager im Gebiet Mittelland

Die Kulturabteilung des Reichsmuffelwühlungslagers führt in Zusammenarbeit mit der Kulturabteilung der Jugend in Halle im unteren Mittelland eine Muffelwühlungslager...

Unbekannter Spender für die Wälder

Zeit einigen Monaten gehen für arme Wälder bei der Provinzial-Waldverwaltung ein unbekannter Spender ein größere Geldsumme ein. Die Spenden sind ordnungsgemäß verbucht und im Sinne der Spender verwendet worden...

Gegen die Laterne geschleudert

Am gestrigen Freitag gegen 18.45 Uhr stießen an der Straßenkreuzung Stein-/Schildstraße ein Personenzugswagen und ein Elektrofahrzeug zusammen.

Fördert den Deutschen Sport, benutzt die Olympia-Briefmarken!

Die Deutsche Reichspost hat eine neue Serie von Briefmarken herausgegeben, die den Olympiasport fördern sollen.

75. Gründungsfest

Am Ende des Monats, am 20. Februar, wird der 75. Geburtstag der Halle feiert. Die Stadtverwaltung hat eine große Feier geplant.

Wasserstände

Table with columns for location, date, and water level. Locations include Kamah, Lützen, Mücheln, etc.

Advertisement for 'Undine' featuring a steam boiler and a plating machine. Text: 'Die leistungsstarke Dampfboiler und Plattier-Halle, Nuckelstr. 7.7.31138'

Advertisement for 'Der Große Familien-Hallischer Wochenpiegel'. Text: 'Der Große Familien-Hallischer Wochenpiegel'.

Sied an, wer hätte das gedacht, daß uns die Käse in diesen bezaubernden Winter noch einmal so feillich ins Gesicht fahren würde. Es schlotterte barock. Denn wer war darauf vorbereitet...

plüßliche Verhältnisse nicht über willkommen; die gesamte Stadtverwaltung hat sich für die Verwirklichung dieser Idee eingesetzt. Die Stadtverwaltung hat sich für die Verwirklichung dieser Idee eingesetzt...

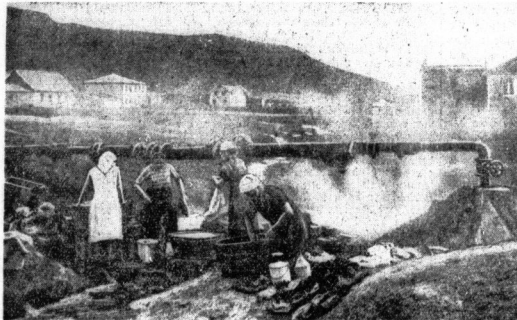
Wolltunen sind da zu beachten, mehrere Wünsche und Grünsüßigkeiten sind am freigelegten gemeinen zu untersuchen, und wie schwer ist es, bei alledem zu unterscheiden, daß die Finanzlage der Stadt in Ordnung bleibt...

einen Kallender, und dieser Kallender wiederum ist ein Kallender, der in der Diktatur steht. Die Kallender sind ein Kallender, der in der Diktatur steht...



# Zwischen Vulkanen und heißen Quellen

## Land und Leute in Island - Bildbericht von einer Reise



In den heißen Quellen am Deloof waschen Bäuerinnen ihre Wäsche. Man sieht deutlich die Dampfung, die das heiße Wasser zu Heilungszwecken weiterleitet.

für die in den bestbesetzten Teilen des Landes verhältnismäßig gute Autostrafen angelegt sind. Man kann aber auch einen kleinen Pferdewagen für vier bis sechs Personen mieten, oder mit dem Milchauto fahren, das auch für Personenverkehre eingerichtet ist und beste Fahrweise hat. Die im Innern des Landes einzige Reisefähigkeit ist das Reiten. Die kleinen Islandpferde schaffen beim Ritt über die steinernen Lavafelder pro Tag 50 bis 70 Kilometer.

Island nennt keine Bodenschätze sein eigen. Die einzige Industrie von größerer Bedeutung ist die Fischindustrie. Von ihr lebt fast das ganze Land. Die Fische bilden das Hauptnahrungsmittel des Isländers und gleichzeitig auch sein Hauptausfuhrart. Mit ihnen verdrängt er sich die Zahlungsmittel, für die er dann die lebenswichtigen Rohstoffe eintauscht. Der größte Teil der Bevölkerung ist deshalb auch in der Fischindustrie tätig. Eine isländische Spezialität ist der Stippfisch, der in riesigen Mengen gefangen wird und den man auf großen Wägen zum Trocknen auslegt. Einen unendlich schmerzhaften Kampf mit dem fargen Boden um das tägliche Brot hat der isländische Bauer zu führen. Nur eine

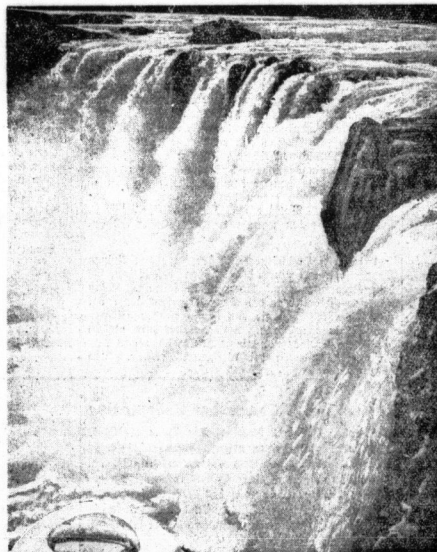


Junge Isländerin in Nationaltracht. Schwarz ist die vorherrschende Farbe.

Ein Schauer erfährt oft den Reisenden, wenn das kleine Island-Bonnie ihn in das Innere der Insel trägt, die man früher einmal für das sagenhafte Thule hielt. Die Landschaft, die sich seinen Blicken bietet, ist unvergleichlich. Mit welch ungeheurer Macht müssen die Naturgewalten hier gewaltet haben, um dem Land ein solches Antlitz zu geben. Hier bildet die erstarre Lava bizarre Formen und Gestalten, dort ist sie in feinen Wellen erstarrt, mit denen der glühend-schmelzende Brei sich einst über die Erde wälzte. Dazwischen brodelnd und lodend es. Wie von Zauberhand herbeigerufen springen aus dem steinernen Boden heiße Quellen hervor. Ihr weißer Dampf legt sich wie ein sanfter Schleier über das erdlose Gelände. Ein funkelndes Silberglänzen spiegelt hier unter dem Boden zu liegen, das all die warmen und kalten Springbrunnen und Seen mit Wasser verfort. Denn auch die Hunderte und aber Hunderte von kleinen und großen Kraterseen gehören zu dem Bild dieser Landschaft. Klar und eisig ist das Wasser der einen, heiß und schäumend das der anderen. Ein Eisenstein des Landes wird von erstarre Lava bedeckt, die einst in ungeheuren glühflüssigen Strömen aus dem Innern der Insel hervorbrach und alles um sich herum vernichtete. Mit unheimlicher Schnelligkeit vergletscherten oft die Krater, die kurz vorher noch Blut und Feuer ausgespien hatten. Ständig bedrohen die noch tätigen Vulkanke die Menschen, die hier leben. Einer der gewaltigsten Feuerberge ist die „Hekla“. Ihr Ausbruch im Jahre 1845 dauerte sieben Monate, der im Jahre 1878 zwei Monate. Die ausströmende Lava bedeckte das Land dreißig Meter hoch, und vierzehn neue Krater bildeten sich.

Island ist 108 000 Quadratkilometer groß und hat etwa 110 000 Einwohner, davon leben 90 000 in der Landeshauptstadt Reykjavik. Die nächstgrößere Stadt ist Akureyri an der Nordküste der Insel. Akureyri ist ein beliebter Sommeraufenthalt der Isländer, denn in seiner Umgebung liegt das einzige Gletscher Wald, eine Anzahl Ebereschenbäume. Die anderen Teile, unter denen Eisgletscher an der Spitze steht, sind Gammelflässe und Ausflüsse für die Fischer.

Außerordentlich schwierig ist das Verkehrsproblem Islands. Island ist das Land ohne Eisenbahn. Nicht ein einziger Kilometer Schienenstrang durchzieht das Land. Es wäre auch vollständig zwecklos, Eisenbahnen zu legen, denn die würden wegen des endlos langen isländischen Winters (wobei nur ganz wenige Monate im Jahr zu benutzen sein. Dazu kommt, daß das Land im Innern außerordentlich dünn besiedelt ist. Wer in Island reisen will, benutzt in erster Linie die großen Ueberland-Omnibusse.



Der Godaof, einer der schönsten und größten Wasserfälle. Brauend flürzen hier die eisigen Wasserstrahlen über Lavafelsen in die Tiefe.

Im Dual: Ein isländischer Bauer aus Tanafabli.

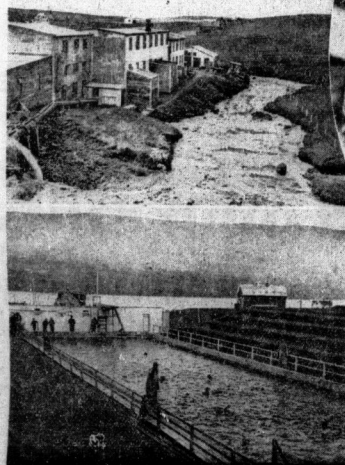


Oben: Die große Zuckfabrik bei Akureyri ist direkt neben einer heißen Quelle errichtet, die dem Unternehmen auf billige Art heißes Wasser gibt.

Oben: Sommer und Winter können die Isländer in warmen Bädern im Freien baden. Durch Zusatz kalten Wassers kann die Temperatur dauernd geregelt werden.

Sämtliche Aufnahmen (7): Weltlich Becker (28).

Island! Das altindische Land der Sagas, die Heimat der Drachentöter, das „Eisland“ mit seinem ewigen Winter und in keltischem Regenwald dasu seinen heißen Quellen und Vulkanen — was kennt es? Durch Wort und Bild bringt es diese Seite dem Leser näher. Von seiner Kunst künden die oben verkleinert wiedergegebenen Schnittversen aus dem 13. Jahrhundert, von denen die mit den dies insinnes verfallenen Drachen besonders kennzeichnend





## Wirtschaftliche Kraftfahrt

Halle, 15. Februar.

Die große Berliner Automobil-Ausstellung steht vor der Tür, und wiederum rechnet die deutsche Kraftfahrzeugindustrie mit dem Einlegen eines guten Frühjahrsgehalts. Seit einem Jahre hat der Erzeugungsumsatz der Automobilindustrie im Jahre 1933 betragen — eine gewaltige Summe und die volle Betätigung der Hoffnungen, mit denen die Staatsführung an die Motorisierung Deutschlands herangeht. Im um 450 Prozent ist die Zahl der Zulassungen gegenüber dem Jahre des Scheiterns 1932 gestiegen, um fast 30 Prozent haben sich die Zulassungen allein gegenüber dem Vorjahre erhöht. Diese Zahlen beziehen sich nur auf die privaten Zulassungen, die öffentlichen Aufträge, die gewiss nicht gering waren, sind darin nicht mit enthalten. Mit dieser Entwicklung kommt Deutschland fast genau auf den Weltanschlag der Motorisierung zu. Auf 59 Einwohner entfällt heute in Deutschland ein Kraftfahrzeug (Weltausführung mit 59 Einwohnern), während freilich in England auf 27, in Frankreich auf 22, in Amerika sogar auf 5 Einwohner ein Kraftfahrzeug kommt. An sich wäre die Steigerung für einen Fortschritt der Motorisierung nicht noch reichlich groß, es fragt sich jedoch, ob die Entwicklung im bisherigen Tempo weitergehen wird, ob die Automobil- und Kraftwagenindustrie mit diesem Tempo als einer sich entwickelnden Größe rechnen können.

Probleme sind meist eine mühselige Sache, das hat sich letzten besonders auf dem Automobilmarkt gezeigt. Es wird jedenfalls nur wenige Menschen in Deutschland gegeben haben, die vor einigen Jahren den jetzigen Motorbedarf vorausgesehen haben. Man hatte bisher nur an die nur langsame Steigerung der Motorisierung gedacht, und es wird ja heute von Seiten der Automobilindustrie selbst ausgegeben, daß der Aufschwung der Motorisierung hauptsächlich über den Zuwachs an Massenverkehr hinausgegangen ist. Wenn die Motorisierung dennoch zu dem außerordentlichen Aufschwung des Automobilbedarfes geführt hat, wie wir ihn am Ende dieses Automobiljahres erfreulicherweise feststellen können, so liegt das — nach Ausführungen von Dipl.-Ing. Reinhold Stiel im „Deutschen Volkswirt“ —, daß die Automobil- und ihr Umfang nicht allein mehr an wirtschaftlichen Bedürfnissen zu messen ist. „Motorisierung“ erzeugt „Kaufkraft“ ist immer einmal gefordert worden, das ist unantastbar. Steigerung der Motorisierung führt, ähnlich wie z. B. das Radio, getrieben ist, z. B. also, daß bei seiner Anschaffung nicht nur wirtschaftliche Erwägungen, sondern auch Begierde, Mode und Propaganda mitwirken. Alle diese Faktoren haben ebenfalls zusammengeführt, um den Automobilbedarf in Deutschland auf eine Höhe wie nie zuvor zu bringen. Und wenn dadurch auch auf anderen Gebieten eine gewisse Verbrauchseinschränkung hervorgerufen worden sein sollte, so darf das ruhig in Kauf genommen werden. Denn kann ein anderer Industriezweig in ähnlicher Weise, so wichtiger Menschen Arbeit und sozial vorzulegenden Gewerben Aufträge und Verdienste zu geben.

Die steht es nun mit der nächsten Zukunft? Wird die jetzige Konjunktur anhalten? Nach Meinung eines so guten Kenners des Automobilmarktes wie des Geheimrats Wilhelm v. Dovel dürfte der Absatz im neuen Jahr den des vorigen wahrscheinlich nicht übersteigen. Man darf das nicht eine pessimistische Prognose nennen, denn auch eine Stabilisierung des bisherigen Absatzes auf seiner außerordentlichen Höhe wäre schon ein beträchtlicher Erfolg. Vor allem dann, wenn man bedenkt, daß die Lebenshaltung und das Einkommen ebenso wie die Betriebsmittel verhältnißmäßig unterliegen. Viel-

leicht ist auch mit allmählichen Beschränkungen des öffentlichen Bedarfs zu rechnen. Unter diesen Umständen wäre ein gleichbleibender Absatz sogar einer Forcierung des Geschäftes vorzuziehen, damit Gewähr für eine gleichmäßigere Beschäftigung gegeben ist. Das eigentliche Hindernis für eine Erweiterung des Automobilbedarfes liegt nicht in der Erweiterung des Automobilbedarfes, sondern in der Erweiterung des öffentlichen Bedarfs. Hier liegt offenbar der Punkt, den die breiten Käuferkreise immer mehr ins Auge fassen, wenn sie an den Erwerb eines Wagens denken. Nicht der Preis entscheidet in erster Linie, sondern die Rollen.

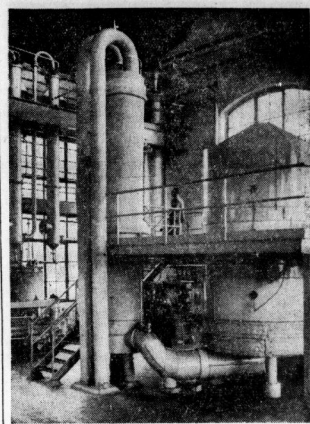
Zu den wichtigsten Kosten des Automobils gehört der Treibstoff, und dessen Erzeugung hängt an einem guten Teil von anerkennenswerten Erträgen ab, unter denen der Finanzbedarf des Staates und der Preis für Benzin und inländisches Kohlenbenzin an erster Stelle stehen. Wenn man bedenkt, daß der Liter Benzin in Deutschland 35 Pfennig, in Holland dagegen 17, Pfennig kostet, dann wird einem klar, warum die Motorisierung in den auf Weltmarkt-Freibriefe eingestellten Ländern so viel schneller vor sich ging als bei uns. Da eine Senkung der Treibstoffpreise angesichts des heutigen Finanzbedarfes heute möglich ist, liegt dahin, inwiefern wäre es der Erwägung wert, ob eine Entlastung des Verbrauchers nicht zu einer Steigerung des Verkehrs führen könnte, so daß der Finanzbedarf schließlich doch befriedigt würde. Unter der Treibstofffrage stehen jene anderen Unfallkosten wie die Garagenmieten und die Versicherungsgebühren ebenfalls zur, inwiefern sollte auch hier mit Nachdruck auf eine Verbilligung hingearbeitet werden.

In seiner Prognose für 1936 hat Wilhelm v. Dovel noch auf ein weiteres Demersis für die Steigerung

des Automobilbedarfes hingewiesen, ein Demersis, das nicht die Unterhaltungskosten, sondern die Anschaffungskosten berührt: nämlich den Preis der für den Automobilbau benötigten Rohstoffe. Eine gewisse Preisentfaltung für Automobile, so sagte er, wäre noch möglich, wenn die Automobilindustrie sich eine eigene, verbilligte Rohstoffherstellung schaffen könnte oder wenn die faktorierte Rohstoffindustrie von sich aus die benötigten Preisnachlässe gemäßen würde. Es ist ein sehr ernstes Problem, was damit berührt wird, das Problem der Kartellpreise. Wenn eine verbilligte Rohstoffherstellung für möglich hält, dann müssen die Kartellpreise überhöht sein, dann sollte überlegt werden, ob durch Freistellung der Rohstoffe nicht eine ausreichende Preisentfaltung erreicht werden kann. Es bedarf keines Hinweis, daß nicht nur der Automobilbau, sondern die gesamte eisenverarbeitende Wirtschaft sich immer dringlicher vor die Frage der Kartellpreise gestellt sieht.

Sonstige Fragen, sowie Antworten, Zweifelstragen, Forderungen. Das ist in seinem Gesamtwert anders, im Automobilbau schon um bestimmten nicht, weil es für ihn im Jahre 1936 um die Frage geht, wie auf hohem Produktionsstand eine Erweiterung oder wenigstens Stabilisierung des Absatzes erreicht werden kann. Die Automobilindustrie wird zeigen, welche großen Fortschritte die deutsche Industrie auch im letzten Jahre wieder gemacht hat, sie wird darüber hinaus durch ihren Erfolg wiederum beweisen, daß der Autoabfall heute mehr und mehr den Befehl der Werbung unterliegt. Motorisierung ist eine Sache des Volkes geworden. „Motorbegeisterung“ heißt Kaufkraft.“

Das Jahresverbreitungsrecht des Betriebsjahres 1935/36 wird für Brenner mit einem regelmäßigen Brenner bis zu 100 Hektoliter auf 45 Hunderteile, über 100 bis zu 200 Hektoliter auf 35 Hunderteile und über 200 Hektoliter auf 25 Hunderteile des regelmäßigen für die Verarbeitung von Korn geltenden Brennerrechts erhöht.



Herstellung der Kautschuk-Vorprodukte

auch das neue Buna-Material zu verarbeiten gelernt. In gemeinsamer Verleibarbeit mit der IG Farbenindustrie sind hier sehr wertvolle Fortschritte gemacht worden. Heißschwefel, Heißblau und Heißrot sind durch Verengung von Verfahren die Arbeiten vorwärtsgetrieben. Über eine Million Kautschukmarmor wurden mit Buna-Material ausgearbeitet, weit über tausend Reifen befinden sich zur Zeit in Prüfung.

## Die Butterversorgung

Wahrscheinlich die deutsche Butterversorgung hat, wie der „Volkswirt“ des Reichsministeriums“ mittelt, infolge der winterlichen Witterung nicht in demselben Maße angehalten wie bisher. Vor allem sind die Witterungsverhältnisse in Ostpreußen und in Pommern etwas zurückgegangen, während im übrigen Reich ein weiteres Aufsteigen zu beobachten war. In Süddeutschland war der Verbrauch an Butter infolge der klimatischen Verhältnisse besonders hoch, so daß die Butterversorgung trotz erhöhter Milchlieferungen auf der bisherigen Höhe verblieben. Die zum Monatsbeginn erwartete Verbrauchssteigerung hat sich fortgesetzt, in daß es nicht leicht war, allen Anforderungen durch die Kleinverteilung reichlich nachzukommen. Wenn eine gewisse Einschränkung im Butterverbrauch zur Zeit im Interesse einer geregelten Versorgung noch notwendig ist, so werden doch die Versuche auf eine weitere Steigerung der Butterzufuhr von Woche zu Woche besser. Hierzu werden neben der zunehmenden heimischen Erzeugung auch die steigenden Auslandszufuhren beitragen.

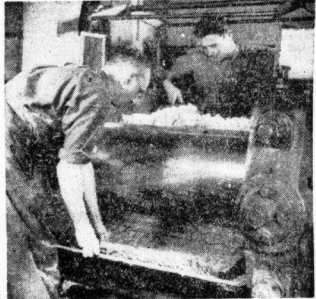
Paul Hake 70 Jahre alt. Am morgigen Sonntag begeht Schriftführer Paul Hake an Mittelzug Brauchfeld, seinen 70. Geburtstag. Als Mitbewohner der im Jahre 1917 stillgelegten Schmelzfabrik in Halle leitete er noch heute deren Schmelzwerk Brauchfeld. Ferner gehört der Jubilar, der mehrere Jahre hindurch auch Direktor der Halleischen Wasserwerk war, noch den Aufsichtsräten der Halleischen Wasserwerke und der Brauchfelder Industriewerke an. Von 1910 bis 1918 war er auch Mitglied des halleischen Stadteverordnetenkollegiums.

Der Twin Radiospaarteilnehmer Gumb, Hannover, die bekanntlich Anfang Dezember ihre Jubiläumsgeschenke mußte, ist es gelungen, den Betrieb mit hoher Intensität erhöhter Geselligkeit weiter aufrechtzuerhalten.

## Gummi aus Kalk und Kohle

Der synthetische Kautschuk der IG Farbenindustrie

Die IG Farbenindustrie benutzt die internationale Automobil- und Motorradausstellung Berlin 1936, um die Selbstständigkeit darüber zu unterrichten, was auf dem Gebiet der synthetischen



Autarbeitung von synthetischem Kautschuk (Buna)

Kautschukherstellung bisher noch nur erreicht worden ist. Schon während des Weltkrieges konnte in dem heutigen Werk Severfuhren der IG-Farben-

industrie der sogenannte Methylnaphthol hergestellt werden. Wenn auch in der Folge die Methoden über synthetischen Kautschuk vollständig wurden, so wurden sie noch erst wieder seit dem Jahre 1926 in den Werken der IG-Farbenindustrie breiter aufgenommen, nachdem man neue Wege zur Herstellung des chemisch einfachen Benzolins für die Kautschukherstellung des Buna-Benol — ein Gummi, das sich leicht zu einer Flüssigkeit verdichten läßt — sah.

Der synthetische Kautschuk ist heute aus einem anderen Baustein als der Methylnaphthol hergestellt worden. Seit dem Jahre 1926 ist der Einsatz von ganz erheblichen Mengen an der technischen Mischung der Kautschukmischungen (Ausgangsmaterial Kalk und Kohle) aus Butadien gearbeitet worden. Je nach der Zusammenlagerungsmethode entstehen Eigenschaften, die allgemein den Namen „Buna“ tragen. Mit dem Abfinden des Naturkautschukpreises war man bemüht, Buna-Sorten zu entwickeln, die bessere Eigenschaften als Naturkautschuk besitzen. Es heißt z. B. Buna-Gummi aus Buna eine höhere Alterungsbeständigkeit als Naturkautschuk und ist ferner viel temperaturbeständiger als Naturgummi. Diese Eigenschaften sind gerade beim Kraftfahrzeug von erheblicher Bedeutung, da bei der heutigen Entwicklung des Kraftfahrzeuges und Straßenbaues die Fahrgeländverhältnisse sich immer mehr steigern und damit die Reifen härter werden.

Die Gummiindustrie, früher ausschließlich an die Produktion von Naturkautschuk gewöhnt, hat im Laufe des letzten Jahres, wie die Ausstellung zeigt,

### ADLER DIE WAGEN GROSSER LEISTUNGEN

## Qualität hat ihren Preis - Er erscheint hoch, ist aber doch niedrig durch hohen Leistungswert und lange Lebensdauer als Folge der Qualität

ADLER DIPLOMAT 3 LTR. ADLER TRUMPF 1,7 LTR. TRUMPF JUNIOR 1 LTR.

ADLERWERKE VORM. HEINRICH KLEYER AKTIENGESELLSCHAFT FRANKFURT AM MAIN

INTERNATIONALE AUTOMOBIL-AUSSTELLUNG BERLIN - HALLE I - STAND 27

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr: Berlin, 15. Februar. Nachdem das Geschäft schon gegen Schluss der gestrigen Börse sehr still geworden war, läßt sich am heutigen Morgen...

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 14. Februar. Auch heute trat an den meisten Aktienmärkten wieder überwiegender Kursrückgang ein. Geldmarkt war das Geschäft...

Eine starke Bewegung zeigte sich namentlich in den Aktien der in Erwartung des unmittelbar bevorstehenden Reichstags...

Son den schon in den letzten Tagen häufig beobachteten Kursrückgang konnten die Kurse...

Am Elektrizitätsgesetz hielten sich die Kurse...

Son Tarifverträge und Zölle, Gas mit +1/2 Prozent...

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 14. Februar. Am Aktienmarkt war die Kursentwicklung...

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Table with columns for various stocks and their prices, including 'Aktien', 'Festverzinsliche Werte', and 'Deutsche Anleihen'.

Verdingungs- u. Versteigerungs-Kalender: Die Verdingungs- u. Versteigerungs-Kalender...

Volksernährung sichergestellt

Arbeitstagung der Landräte und Kreisleiter im Gau Halle-Merseburg

Unter Vorsitz von Regierungspräsident Dr. Sommer... Arbeitstagung der Landräte und Kreisleiter im Gau Halle-Merseburg...

Zur Verhandlung standen in erster Linie Fragen der Ernährungspolitik... Arbeitstagung der Landräte und Kreisleiter im Gau Halle-Merseburg...

Am Fleischverbrauch ist infolge der Arbeitsverhältnisse...

Zur Verhandlung standen in erster Linie Fragen der Ernährungspolitik...

Am Elektrizitätsgesetz hielten sich die Kurse...

Son Tarifverträge und Zölle, Gas mit +1/2 Prozent...

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 14. Februar. Am Aktienmarkt war die Kursentwicklung...

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Hallischer Getreidemarkt

Table with columns for 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', 'Hafer', 'Futtermittel', 'Fisch', 'Wurstwaren', 'Schmalz', 'Eier', 'Milch', 'Butter', 'Käse', 'Fleisch', 'Fisch', 'Wurstwaren', 'Schmalz', 'Eier', 'Milch', 'Butter', 'Käse', 'Fleisch'.

Der Getreidebedarf der Großstädte lag in diesem Jahre...

Zudem erhielt konnten im Dezember 1935 1000 Doppelzentner Butter...

Am Fleischverbrauch ist infolge der Arbeitsverhältnisse...

Zur Verhandlung standen in erster Linie Fragen der Ernährungspolitik...

Am Elektrizitätsgesetz hielten sich die Kurse...

Son Tarifverträge und Zölle, Gas mit +1/2 Prozent...

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Mitteldeutsche Börse: Leipzig, 14. Februar. Am Aktienmarkt war die Kursentwicklung...

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Am Rentenmarkt a. F. herrschte ein ausgeprägter freundlicher Grundton.

Waren- und Viehmärkte

Leipzig, 14. Februar. Am Warenmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Leipzig, 14. Februar. Am Warenmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with columns for 'Aktien', 'Festverzinsliche Werte', 'Deutsche Anleihen', 'Waren', 'Vieh'.

Am Aktienmarkt war die Kursentwicklung...

Am Festverzinslichen Markt war die Kursentwicklung...

Am Deutschen Anleihenmarkt war die Kursentwicklung...

Am Warenmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Am Viehmarkt war die Kursentwicklung...

Sie thote kaum geduldet werden

KRIMINALROMAN VON FRANK F. BRAUN

MIT ILLUSTRATIONEN VON H. A. JÄGERHUSE

R. Fortsetzung.

Genau schaute Schweiher Agnes Bedeutungsoff...

Das bist brante feil feils Uhr, stellte Letzsch...

wo ich mit Schweiher Dulle zu Doktor Dutt...

Das kann das gewesen sein? Der Kriminalrat...

Es meinte, damit ich der Fall abhandle...

Das ist sehr richtig? Ich habe nichts daran...

nach nicht die Zeit gemessen sein, wo Sie Doktor...

Der Kriminalrat gab das Thema auf. Ich...

Das tut mir so leid, meinte Fräulein Ruy...

Das ist die arme nicht benachteiligt? Die fuhr...

Genau sah sich nach Allan um. Der Inspektor...

Das kann die arme nicht benachteiligt? Die fuhr...



Agnes Schweiher

Sie sah wie möglich. Er war gestern nachmittag...

Das ist die arme nicht benachteiligt? Die fuhr...

Gebrauchte Pianos, Radio, Grammophon, Violone, Klavier, etc.

Probieren Sie mal - eine der 220 Thyalis-Halter...

Probieren Sie mal - eine der 220 Thyalis-Halter...

Probieren Sie mal - eine der 220 Thyalis-Halter...

Für den Bezirk Halle ist General-Agentur einer alten Feuerers-Ges.

KRÖNUNG Ihres Abends - Henkell Rocken

Kinderbett, Sofa, Bett, etc.

Wäsche-mangel, Radio, etc.

Wäsche-mangel, Radio, etc.

Wäsche-mangel, Radio, etc.

Vertreter, Ferkel, etc.

Vertreter, Lagerist, etc.

Merkur, Kassen, etc.

Merkur, Kassen, etc.

Merkur, Kassen, etc.

Merkur, Kassen, etc.

Mechaniker, Vertreter, etc.

Inspektor, Vertreter, etc.

Die Kardex-Sicht-Karte u. Stahlmöbel

Die Kardex-Sicht-Karte u. Stahlmöbel

Die Kardex-Sicht-Karte u. Stahlmöbel

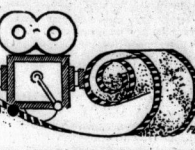
Die Kardex-Sicht-Karte u. Stahlmöbel

HN-Kleinanzeigen

HN-Kleinanzeigen



Jenny Jugo



Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Die Darstellerin der Königin Victoria von England in dem Tobis-Rola-Film „Mädchenjahre einer Königin“

(Foto: Tobis-Rola-Film)

Ufa: Donogoo Tonka

Donogoo Tonka ist eine faszinierende... (text continues)

CT Große Ulrichstr.: Buchhalter Schnabel

Schnabel der junge Anwalt... (text continues)

Ufa-Sonofilm: Auf großer Fahrt

Auf sonnenbeim Sonntag... (text continues)

CT Riebeckplatz: August der Starke

Die bunten jugendlichen... (text continues)

CT Schauburg: Das Mädchen vom Moorhof

Das Mädchen vom Moorhof... (text continues)

Casino: Der Schlafwagenkontrolleur

Der herrliche Sonntag... (text continues)

Riki: Krach im Hinterhaus

Seines unerschütterlichen... (text continues)

Rundfunkprogramm

- 6.30: Rundfunk... 17.00: Prof. Dr. Johannes... 24.00: Musik...

Die neuesten Rundfunk-Geräte!

Telefunken, Telefunken... (text continues)

Radio-Apparate Licht u. Wärme

Große Ulrichstraße 34... (text continues)

Der genormen. Und auf der... (text continues)

Michael Böhnen als der... (text continues)

Ufa-Sonofilm: Am Laufspracher

Am sonnenbeim Sonntag... (text continues)

CT Schauburg: Das Mädchen vom Moorhof

Das Mädchen vom Moorhof... (text continues)

Casino: Der Schlafwagenkontrolleur

Der herrliche Sonntag... (text continues)

Riki: Krach im Hinterhaus

Seines unerschütterlichen... (text continues)

Rundfunkprogramm

- 6.30: Rundfunk... 17.00: Prof. Dr. Johannes... 24.00: Musik...

Die neuesten Rundfunk-Geräte!

Telefunken, Telefunken... (text continues)

Radio-Apparate Licht u. Wärme

Große Ulrichstraße 34... (text continues)

Der genormen. Und auf der... (text continues)

Michael Böhnen als der... (text continues)

Ufa-Sonofilm: Am Laufspracher

Am sonnenbeim Sonntag... (text continues)

CT Schauburg: Das Mädchen vom Moorhof

Das Mädchen vom Moorhof... (text continues)

Casino: Der Schlafwagenkontrolleur

Der herrliche Sonntag... (text continues)

Riki: Krach im Hinterhaus

Seines unerschütterlichen... (text continues)

Rundfunkprogramm

- 6.30: Rundfunk... 17.00: Prof. Dr. Johannes... 24.00: Musik...

Die neuesten Rundfunk-Geräte!

Telefunken, Telefunken... (text continues)

Radio-Apparate Licht u. Wärme

Große Ulrichstraße 34... (text continues)

Der genormen. Und auf der... (text continues)

Michael Böhnen als der... (text continues)

Ufa-Sonofilm: Am Laufspracher

Am sonnenbeim Sonntag... (text continues)

CT Schauburg: Das Mädchen vom Moorhof

Das Mädchen vom Moorhof... (text continues)

Casino: Der Schlafwagenkontrolleur

Der herrliche Sonntag... (text continues)

Riki: Krach im Hinterhaus

Seines unerschütterlichen... (text continues)

Rundfunkprogramm

- 6.30: Rundfunk... 17.00: Prof. Dr. Johannes... 24.00: Musik...

Die neuesten Rundfunk-Geräte!

Telefunken, Telefunken... (text continues)

Radio-Apparate Licht u. Wärme

Große Ulrichstraße 34... (text continues)

Radio-Apparate Licht u. Wärme

Große Ulrichstraße 34... (text continues)





Ein Buch von der weiten Welt, von Kindern und von Deutschland! Copyright 1934 by Engelhardt, Buchverlag, Leipzig (Nachdruck verboten.)

Daheim in unserer Kolonie

Bei Kap Stoffa sah man die afrikanische Küste, und bald fuhren wir zwischen dem grünen Inselband...

die Küsten nahm und ins Boot hob. Dort lag sie und hielt sich mit beiden Händen fest. Sie lag nun...

Der 6 Kilometer lange, 22 Meter breite Kanal, der bis zu 60 Meter tief lief, trennte in Sandstein...

Es dauerte noch lange, bis wir zum Schiff kamen. Dazu setzte der Motor des überrollenden...

Alpenrose, Enzian, Edelweiß die kostbarsten Nahrungsmittel zur Genußaufnahme am 16. Februar

Fenthol & Sandmann Halle (Saale), Auto-Hilfer-Ring 10 Stadl., Bahn-u. Auto-Mobiltaxi...

Sonnige 4-Zimm. Wohnung in guter Lage, modern ausgestattet...

Advertisement for furniture and transport services, including 'Möbel-Transporte' and 'Lagerkeller'.

Advertisement for 'Confirmation' (Konfirmation) by W. F. Wollmer, featuring a list of properties for sale or rent.

Ausklang

Nun bleibt mir nicht mehr viel zu berichten. Wir trafen wieder am Abend um Schluß des Monats...

Die Straßen sind noch feucht. Die Luft ist kühl. Die Sonne scheint noch...

Im Montag beginnt die neue Artikelserie der SP.

Spieß hat mit denen, die nie über ihren Schatten...

Das vorstehend abgedruckte Verzeichnis ist als Buch in der Reihe 'Lebendige Welt' erschienen...

Advertisement for 'Deutsche Segelflieger in Japan!' featuring an image of a glider and descriptive text.

Large advertisement for 'Blendax' toothpaste, featuring an image of the product tube and slogan 'Blendax ist das Beste zum Zähneputzen'.







# Der Flug über die Berge

Von Renate Schwebster

Wenig als vierzig in der Führer seiner Maschine flatterte. Lamen die letzten Bäume...

„Sturm über dem Gebirge“, meinte der Fliegenführer mürrisch, „wir sind eben auf dem Weg...“

„Gut nicht!“ brumnte Barter lakonisch und deutete auf die hohe Höhe, die hinter seinem Flug...

„Das Gerum für San Antonio...“

„Die Fluge lenkte sich, der metallene Vogel schob über das Wolkenfeld.“

„Nach mir die Luft klar wie Glas. Klein und feiner wurden die Gebäude des Flugplatzes, lagen schließlich tief unten, weit zurück, wie ein buntes, lautes Bild aus einer Epochenmalerei.“

„Etwas lärmte der Pilot die Maschine hoch, um die nötige Höhe für den Flug über das Gebirge zu gewinnen, das jetzt staunensbarend in seiner Fährtenrichtung aufstrebte.“

„Einzelne Wolkenfetzen lösten sich von den hochgestülpten Bergen und schoben sich entgegen, hell sang der Wind in den Drähten der Verankerung.“

„Wald wüchsen aus dem einsigen Berge, die Berge wechelten, wachte Barter, die ihm dann umgeben wie große Wälder, Wind fliegen ließ es dann, angefüllt dem genauem Gang der Antrags...“

„Ein heulender Ton rief Barter aus seinen Erinnerungen. Dichte Finsternis hüllte ihn plötzlich ein.“

„Der Zug schien wie angewandelt, wie nie da gewesen. Nur schwarze Dunkelheit ringsum, die denn plötzlich zerfiel wurde von lebendigen Blüten, die rechts und links zur Erde flüchten, doppelte...

„Gintraus hinterlassen. Die Maschine schobte in allen ihren Teilen, doch mit der Regelmäßigkeit eines Uhrwerks brumnte der Motor.“

„Der Pilot lenkte sich über den Berg, das Flugzeug auf seinem Kurs zu halten, und der Pilot mitten in das Zentrum des Sturmes hineinzufahren.“

„Das Gerum kam wohl noch.“

„Wieder jerrte ein Blitz die Dunkelheit ringsum, und zu seinem Entsetzen sah Barter eine Gelbglut, die kaum fünf Meter unter ihm in zuckender Schwärze vorüberflog.“

„Er trat ein Entsetzen über, das er nicht fassen konnte.“

„Ein Augenblick war er verlor, den ungleichen Kampf aufzugeben und nach Westen abzuweichen.“

„Es kam ja schließlich keiner von ihm verlangte, das er mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Klein, er durfte nicht schwächen, und mit seinem Tod war tatsächlich seinem dieser Zweck erreicht.“

„Die Fliegenführer er kannte das Gefühl in San Antonio, hatte er nicht schon einmal mit einem gebrochene Bein dort gelegen?“

„Ein mit einer halben Stunde Verpöpfung in San Antonio landete, wachte man ihn aus dem Flugzeug.“

„Zweite Verpöpfung“, sagte der Arzt, der auf dem Flugplatz wartete, und das Gerum in Empfang zu nehmen, „bring ihn nach Hause, da wird er sich mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Barter erwiderte von dem sorten Stricheln einer Fremdenhand, die über seine Stirn strich.“

„Ein ich noch zurückgekommen, Mutter“, fragte der Pilot, noch halb in den Nebeln seiner Bewußtlosigkeit.

„Du mein Kind, alle befinden sich auf dem Wege der Genesung, auch William.“

„Barter richtete sich auf, „Das ist mit William.“

„Deinen Bruder hatte es auch erwischt, er lag bei den anderen im Spital von San Antonio.“

# Der letzte Freundschaftsdienst

Von Karl Friedrich

Piotr Jabloso ging langsam nach dem kleinen Versteck in der Ecke des Aufstieges, wo der junge Baron Michael Zaporoff gefesselt lag und auf den Tod wartete.

Er, der Piotr Jabloso, sollte ihn erschließen, der Freund den Freund. So hatte der Feind Michael Zaporoff gefesselt, der rote Zerkow, wie ihn seine Kameraden und selbst seine Kameraden heimlich nannten.

Zunächst blühte lagten dem armen Piotr Jabloso an dem fernen Wege durch den Wald, wie er den Unzulänglichkeiten wohl ratten konnte, aber alle mußte er als unüberwindlich durch wieder fallen lassen.

Denn im Hintergrund an der Spitze des Aufstieges harrete der rote Zerkow mit der ganzen Kompanie, und wachte, wenn nicht binnen drei Minuten der tödliche Schuß fröde!

Nach einmal wachte er sich verhielten um, dann hob er den Mägel zurück, und als er sah, daß ihm der rote Zerkow nicht ratten konnte, den roten Zerkow, trat er mit einem plötzlichen Entschluß ein.

„Michael, ich empore. Du, Piotr“, rief er auf höchste überhörsch, „Bringst du mir die Freiheit?“

„Jahwohl“, rief Piotr Jabloso mühsam hervor, „ich bringe dir die Freiheit, die wahre Freiheit.“

„Er ist der letzte Freundschaftsdienst, den ich dir erwerten kann. Höre mir genau zu und unterrichte mich nicht, denn die Augenblicke, die ich hier überlebt sprechen kann, sind gekürzt.“

„Das ist die letzte Freundschaftsdienst, den ich dir erwerten kann. Höre mir genau zu und unterrichte mich nicht, denn die Augenblicke, die ich hier überlebt sprechen kann, sind gekürzt.“

„Du bist im Zentrum, Bürger Feind“, entgegnete Piotr Jabloso ruhig, „mein Freund ist wirklich tot. Das ist ihm nicht nur ein letzter Erbe, der ihm die letzten Augenblicke erleichtert sollte.“

„Er ist wirklich tot“, wachte er sich dann zu Piotr Jabloso um, und du hast keine Sache zu gemacht.“

„Ich mache meine Sache immer gut“, sagte plötzl Piotr Jabloso in hohem Mut auf und rief das Gewehr zur Wange. Ein Schuß fröde, und abermals sprang ein Mensch hoch, tiefe die Arme in die Luft und sprach zusammen. Zerkow Puls lag tot neben dem roten Baron.

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

„Du hast deine Sache gut gemacht“, grüßte er Piotr Jabloso an, „und Michael Zaporoff nicht minder!“

„Er soll nur aufstehen“, rief er, dann etwas lauter an dem Bluge hinter, wo der Leichnam an dem Boden lag, „ich habe alles erledigt, was ihr miteinander fragst. Nun verheißt ihr Scherzen beide herben!“

„Du bist im Zentrum, Bürger Feind“, entgegnete Piotr Jabloso ruhig, „mein Freund ist wirklich tot. Das ist ihm nicht nur ein letzter Erbe, der ihm die letzten Augenblicke erleichtert sollte.“

„Er ist wirklich tot“, wachte er sich dann zu Piotr Jabloso um, und du hast keine Sache zu gemacht.“

„Ich mache meine Sache immer gut“, sagte plötzl Piotr Jabloso in hohem Mut auf und rief das Gewehr zur Wange. Ein Schuß fröde, und abermals sprang ein Mensch hoch, tiefe die Arme in die Luft und sprach zusammen. Zerkow Puls lag tot neben dem roten Baron.

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

# Der blaue Peter

Von Max Gabel

Einmal ging ich zum Hafen hinaus, wo die Reinfahrt lag, die quantitativen Stoffe aus Holz und Eisen, die kommenden Güter, die Brunnfische...

„Das Gerum kam wohl noch.“

„Wieder jerrte ein Blitz die Dunkelheit ringsum, und zu seinem Entsetzen sah Barter eine Gelbglut, die kaum fünf Meter unter ihm in zuckender Schwärze vorüberflog.“

„Er trat ein Entsetzen über, das er nicht fassen konnte.“

„Ein Augenblick war er verlor, den ungleichen Kampf aufzugeben und nach Westen abzuweichen.“

„Es kam ja schließlich keiner von ihm verlangte, das er mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Klein, er durfte nicht schwächen, und mit seinem Tod war tatsächlich seinem dieser Zweck erreicht.“

des freien Meeres und Begriff die hohe Idee des Freiheitens, der wie eine gute Mutter allen Kindern, ob sie nun blaug, rote oder grüne Wälder tragen, Unterrichts und sich abtut.“

„Dann aber haben wir an einem Schiffe vorüber, auf dem einige Bewegung herrschte, und an dessen einem Mast eine kleine Flagge luffig flatterte.“

„Die Fluge lenkte sich über den Berg, das Flugzeug auf seinem Kurs zu halten, und der Pilot mitten in das Zentrum des Sturmes hineinzufahren.“

„Das Gerum kam wohl noch.“

„Wieder jerrte ein Blitz die Dunkelheit ringsum, und zu seinem Entsetzen sah Barter eine Gelbglut, die kaum fünf Meter unter ihm in zuckender Schwärze vorüberflog.“

„Er trat ein Entsetzen über, das er nicht fassen konnte.“

„Ein Augenblick war er verlor, den ungleichen Kampf aufzugeben und nach Westen abzuweichen.“

„Es kam ja schließlich keiner von ihm verlangte, das er mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Klein, er durfte nicht schwächen, und mit seinem Tod war tatsächlich seinem dieser Zweck erreicht.“

„Die Fliegenführer er kannte das Gefühl in San Antonio, hatte er nicht schon einmal mit einem gebrochene Bein dort gelegen?“

„Ein mit einer halben Stunde Verpöpfung in San Antonio landete, wachte man ihn aus dem Flugzeug.“

„Zweite Verpöpfung“, sagte der Arzt, der auf dem Flugplatz wartete, und das Gerum in Empfang zu nehmen, „bring ihn nach Hause, da wird er sich mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Barter erwiderte von dem sorten Stricheln einer Fremdenhand, die über seine Stirn strich.“

„Ein ich noch zurückgekommen, Mutter“, fragte der Pilot, noch halb in den Nebeln seiner Bewußtlosigkeit.

„Du mein Kind, alle befinden sich auf dem Wege der Genesung, auch William.“

„Barter richtete sich auf, „Das ist mit William.“

„Deinen Bruder hatte es auch erwischt, er lag bei den anderen im Spital von San Antonio.“

# Berlin im Schellen der Olympiade

Runterdunktes aus der Reichshauptstadt

Der verdrängte Regus Die Westfrontenepidemie, von der noch bis vor kurzem fast jeder Berliner Stammesgehöriger...

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

„Er ist wirklich tot“, wachte er sich dann zu Piotr Jabloso um, und du hast keine Sache zu gemacht.“

„Ich mache meine Sache immer gut“, sagte plötzl Piotr Jabloso in hohem Mut auf und rief das Gewehr zur Wange. Ein Schuß fröde, und abermals sprang ein Mensch hoch, tiefe die Arme in die Luft und sprach zusammen. Zerkow Puls lag tot neben dem roten Baron.

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

„Er ist wirklich tot“, wachte er sich dann zu Piotr Jabloso um, und du hast keine Sache zu gemacht.“

„Ich mache meine Sache immer gut“, sagte plötzl Piotr Jabloso in hohem Mut auf und rief das Gewehr zur Wange. Ein Schuß fröde, und abermals sprang ein Mensch hoch, tiefe die Arme in die Luft und sprach zusammen. Zerkow Puls lag tot neben dem roten Baron.

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

Schließlich war die Gefahrenfahrt zu Ende. Der Kapitän legte an, ich sitze wieder an Land und hatte eine wunderbare Stunde hinter mir.“

„Als ich aber wieder durch die Straßen der schönen Hafenstadt nach Hause wollte, ging mir die Gedächtnis von dem „blauen Peter“ nicht aus dem Kopf.“

„Die Fluge lenkte sich über den Berg, das Flugzeug auf seinem Kurs zu halten, und der Pilot mitten in das Zentrum des Sturmes hineinzufahren.“

„Das Gerum kam wohl noch.“

„Wieder jerrte ein Blitz die Dunkelheit ringsum, und zu seinem Entsetzen sah Barter eine Gelbglut, die kaum fünf Meter unter ihm in zuckender Schwärze vorüberflog.“

„Er trat ein Entsetzen über, das er nicht fassen konnte.“

„Ein Augenblick war er verlor, den ungleichen Kampf aufzugeben und nach Westen abzuweichen.“

„Es kam ja schließlich keiner von ihm verlangte, das er mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Klein, er durfte nicht schwächen, und mit seinem Tod war tatsächlich seinem dieser Zweck erreicht.“

„Die Fliegenführer er kannte das Gefühl in San Antonio, hatte er nicht schon einmal mit einem gebrochene Bein dort gelegen?“

„Ein mit einer halben Stunde Verpöpfung in San Antonio landete, wachte man ihn aus dem Flugzeug.“

„Zweite Verpöpfung“, sagte der Arzt, der auf dem Flugplatz wartete, und das Gerum in Empfang zu nehmen, „bring ihn nach Hause, da wird er sich mit offener Flanke in den Tod rannte!“

„Barter erwiderte von dem sorten Stricheln einer Fremdenhand, die über seine Stirn strich.“

„Ein ich noch zurückgekommen, Mutter“, fragte der Pilot, noch halb in den Nebeln seiner Bewußtlosigkeit.

„Du mein Kind, alle befinden sich auf dem Wege der Genesung, auch William.“

„Barter richtete sich auf, „Das ist mit William.“

„Deinen Bruder hatte es auch erwischt, er lag bei den anderen im Spital von San Antonio.“

# Auf Wiederseh'n!

Von Subert Ernst

„Auf Wiederseh'n“ sammelte der Keller, schüttelte den Kopf und stellte sich wieder an seine Gänge. Diese jungen Leute! Schon nicht mehr unterernährt an frühen Mittag!“

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

„Er ist wirklich tot“, wachte er sich dann zu Piotr Jabloso um, und du hast keine Sache zu gemacht.“

„Ich mache meine Sache immer gut“, sagte plötzl Piotr Jabloso in hohem Mut auf und rief das Gewehr zur Wange. Ein Schuß fröde, und abermals sprang ein Mensch hoch, tiefe die Arme in die Luft und sprach zusammen. Zerkow Puls lag tot neben dem roten Baron.

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

„Er ist wirklich tot“, wachte er sich dann zu Piotr Jabloso um, und du hast keine Sache zu gemacht.“

„Ich mache meine Sache immer gut“, sagte plötzl Piotr Jabloso in hohem Mut auf und rief das Gewehr zur Wange. Ein Schuß fröde, und abermals sprang ein Mensch hoch, tiefe die Arme in die Luft und sprach zusammen. Zerkow Puls lag tot neben dem roten Baron.

„Das kam in die am Geister forrende Kompanie plötzlich Leben, und ein Interzentrant fürzte mit ein paar Mann herbei.“

Piotr Jabloso aber ging langsam die dreihörsch Schritt vor zu Wamerwand. Mit einem Fußtritt hies er den toten Zerkow zur Seite. Obwohl er das kleine Mal auf der Stirn deutlich sehen konnte, bißte er sich trotzdem, um sich zu überzeugen. Dann richtete er sich auf, zog den Armerrevolver und jagte sich eine Augen in die Schläfe.

# Zeitung der mitteldeutschen Heimat

## Beliebtes Familienblatt in Stadt und Land - die

erhält nicht etwa gemöhnliches Wasser, sondern sogenanntes Super-Elle-Wasser, ein aufwändig filtriertes Wasser, das nach olympischen Methoden destilliert. Die Filtrieranlage, die nicht weniger als sieben Meter über dem Wasserpiegel des Hallenbades liegt, ist ein Wunderwerk der Technik, eine Anlage, die nicht nur dem Reizen des Wasserlaufs, sondern auch dem Abstreifen von allen Verunreinigungen, die durch das Wasser in den Schwimmbecken mitgeführt werden, die hier durch ein Vakuum hindurchströmen, die sie einem die Augen über, Niere, Niere, nichts als Niere. Bevor das Wasser in das Schwimmbecken gelangt, wird ihm von allen Seiten ein elektrischer Strom entgegengeführt, so wird nach allen Regeln der Kunst ein elektrischer Strom erzeugt, bis es — in junger, freier Freiheit aus dem Nieren herauszufließen, ein freier Strom, der mit der Anlage zu erreichen vermag, aber trotzdem, wie ich in technischen Dingen bin, habe ich nicht einen Funken von Ahnung von Hochspannung, Hochspannung und Hochspannung von Hochspannung, Hochspannung und Hochspannung.

wärmern. Wir genügt, daß das Wasser so gesundheitsgemäß ist, daß man aus der heißen Bad davon trinken könnte.

**It kost noch was paffert?**

In der Straßenbahn ist unlängst ein großer Verleumdung des Publikums ein nachweislich falsches Gerücht verbreitet worden, das arme Publikum hat den Augenblick nicht ermarken können und es vorgezogen, gleich in der Straßenbahn das Wort der Zeit zu erheben. Ein altes Original vom Alexanderplatz hat das Gerücht geteilt, der weltberühmte Fotojournalist Karl Hill, der eine unheimliche Menge von Menschenbildern, zwischen all diesen bunt durcheinandergeräuschten Ereignissen wird der Berliner Zeitung gemeldet, ist und ist abgemeldet. Somit spricht man — von der Dampfbahn. Schöne Berliner haben mit gewaltigem Desinteresse am Radio. Es ist ein interessantes Bild, das sich aus dem Zusammenhang und Aufregungen, so ganz nach dem Geschmack des Spektators.

# Für Rätselrater

**Kreuzworträtsel**

1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30

hat in Eilenburg, 6. wie Nr. 6 links, 7. Ziffer, 8. griechische Buchstaben, 9. Schriftart, 10. Schriftart, 11. Schriftart, 12. Schriftart, 13. Schriftart, 14. Schriftart, 15. Schriftart, 16. Schriftart, 17. Schriftart, 18. Schriftart, 19. Schriftart, 20. Schriftart, 21. Schriftart, 22. Schriftart, 23. Schriftart, 24. Schriftart, 25. Schriftart, 26. Schriftart, 27. Schriftart, 28. Schriftart, 29. Schriftart, 30. Schriftart, 31. Schriftart, 32. Schriftart, 33. Schriftart, 34. Schriftart, 35. Schriftart, 36. Schriftart, 37. Schriftart, 38. Schriftart, 39. Schriftart, 40. Schriftart, 41. Schriftart, 42. Schriftart, 43. Schriftart, 44. Schriftart, 45. Schriftart, 46. Schriftart, 47. Schriftart, 48. Schriftart, 49. Schriftart, 50. Schriftart, 51. Schriftart, 52. Schriftart, 53. Schriftart, 54. Schriftart, 55. Schriftart, 56. Schriftart, 57. Schriftart, 58. Schriftart, 59. Schriftart, 60. Schriftart, 61. Schriftart, 62. Schriftart, 63. Schriftart, 64. Schriftart, 65. Schriftart, 66. Schriftart, 67. Schriftart, 68. Schriftart, 69. Schriftart, 70. Schriftart, 71. Schriftart, 72. Schriftart, 73. Schriftart, 74. Schriftart, 75. Schriftart, 76. Schriftart, 77. Schriftart, 78. Schriftart, 79. Schriftart, 80. Schriftart, 81. Schriftart, 82. Schriftart, 83. Schriftart, 84. Schriftart, 85. Schriftart, 86. Schriftart, 87. Schriftart, 88. Schriftart, 89. Schriftart, 90. Schriftart, 91. Schriftart, 92. Schriftart, 93. Schriftart, 94. Schriftart, 95. Schriftart, 96. Schriftart, 97. Schriftart, 98. Schriftart, 99. Schriftart, 100. Schriftart.

## Dring Hyazinth

In allen Gärten werden die Gläser mit den vollstehenden Hyazinthen, der hohen Blüthen, die im reinen Blau einer unheimlichen Zwiebel umgeben sind. Es ist nicht ein liebliches Schöpfungswunder gewesen, das wir in den letzten Wochen mit den Gläsern der Hyazinthen beobachten konnten. Die Hyazinthen, die wir in den Gläsern mit Wasser und ein wenig Salz und ein Stückchen Zucker befeuchtet haben, sind ein wenig größer und heller als die Hyazinthen, die wir in den Gläsern mit Wasser und ein wenig Salz und ein Stückchen Zucker befeuchtet haben. Die Hyazinthen, die wir in den Gläsern mit Wasser und ein wenig Salz und ein Stückchen Zucker befeuchtet haben, sind ein wenig größer und heller als die Hyazinthen, die wir in den Gläsern mit Wasser und ein wenig Salz und ein Stückchen Zucker befeuchtet haben.

Arbeiten ein fünfzigtausendstel Gramm Metall in sich aufzulösen. Die unvorstellbar winzige Menge, die in einem Kubikzentimeter Wasser enthalten ist, ist ein Kubikzentimeter Wasser. Die unvorstellbar winzige Menge, die in einem Kubikzentimeter Wasser enthalten ist, ist ein Kubikzentimeter Wasser.

## Senden Metalle Straßen aus?

Es ist schon verschiedentlich behauptet worden, daß bestimmte Metalle Straßen ausbauen, die namentlich auf das Phosphorsäurekation von Einfluß sind. Neue Versuche in dieser Richtung haben die Vermutung bestätigt. Es wurde nämlich eine gewöhnliche Metallglocke in die Nähe von empfindlichen Pflanzen gebracht. Zunächst ließ sich eine deutliche fahle Bemerkung des Wachstums der Pflanze feststellen, die sofort wieder aufgehoben wurde, wenn man das Metall entfernte. Bei bestimmten ließ sich am weitesten erkennen, daß sie sich durch Metall lösen ließen. Je näher es sich befand, um so nachlässiger und unregelmäßiger war der fahle Einfluß. Weitere Versuche ergaben die Vermutung, daß die Einwirkung von Metallen mit hohem Atomgewicht stärker war als die von Metallen mit niedrigem Atomgewicht. Diese Feststellung kann u. U. für die Pflanzenzucht bedeutsam werden.

**Worträtsel:** 1. Chemischer Grundstoff, 4. erdige Substanz, 7. männlicher Vornamen, 8. Halbbaumstamm, 9. Schiffschiff, 10. unregelmäßiges Viereck, 11. deutsches Reich, 12. deutsches Reich, 13. deutsches Reich, 14. deutsches Reich, 15. deutsches Reich, 16. deutsches Reich, 17. bekannter deutscher Schriftsteller, 18. bekannter deutscher Schriftsteller, 19. bekannter deutscher Schriftsteller, 20. bekannter deutscher Schriftsteller, 21. bekannter deutscher Schriftsteller, 22. bekannter deutscher Schriftsteller, 23. bekannter deutscher Schriftsteller, 24. bekannter deutscher Schriftsteller, 25. bekannter deutscher Schriftsteller, 26. bekannter deutscher Schriftsteller, 27. bekannter deutscher Schriftsteller, 28. bekannter deutscher Schriftsteller, 29. bekannter deutscher Schriftsteller, 30. bekannter deutscher Schriftsteller, 31. bekannter deutscher Schriftsteller, 32. bekannter deutscher Schriftsteller, 33. bekannter deutscher Schriftsteller, 34. bekannter deutscher Schriftsteller, 35. bekannter deutscher Schriftsteller, 36. bekannter deutscher Schriftsteller, 37. bekannter deutscher Schriftsteller, 38. bekannter deutscher Schriftsteller, 39. bekannter deutscher Schriftsteller, 40. bekannter deutscher Schriftsteller, 41. bekannter deutscher Schriftsteller, 42. bekannter deutscher Schriftsteller, 43. bekannter deutscher Schriftsteller, 44. bekannter deutscher Schriftsteller, 45. bekannter deutscher Schriftsteller, 46. bekannter deutscher Schriftsteller, 47. bekannter deutscher Schriftsteller, 48. bekannter deutscher Schriftsteller, 49. bekannter deutscher Schriftsteller, 50. bekannter deutscher Schriftsteller, 51. bekannter deutscher Schriftsteller, 52. bekannter deutscher Schriftsteller, 53. bekannter deutscher Schriftsteller, 54. bekannter deutscher Schriftsteller, 55. bekannter deutscher Schriftsteller, 56. bekannter deutscher Schriftsteller, 57. bekannter deutscher Schriftsteller, 58. bekannter deutscher Schriftsteller, 59. bekannter deutscher Schriftsteller, 60. bekannter deutscher Schriftsteller, 61. bekannter deutscher Schriftsteller, 62. bekannter deutscher Schriftsteller, 63. bekannter deutscher Schriftsteller, 64. bekannter deutscher Schriftsteller, 65. bekannter deutscher Schriftsteller, 66. bekannter deutscher Schriftsteller, 67. bekannter deutscher Schriftsteller, 68. bekannter deutscher Schriftsteller, 69. bekannter deutscher Schriftsteller, 70. bekannter deutscher Schriftsteller, 71. bekannter deutscher Schriftsteller, 72. bekannter deutscher Schriftsteller, 73. bekannter deutscher Schriftsteller, 74. bekannter deutscher Schriftsteller, 75. bekannter deutscher Schriftsteller, 76. bekannter deutscher Schriftsteller, 77. bekannter deutscher Schriftsteller, 78. bekannter deutscher Schriftsteller, 79. bekannter deutscher Schriftsteller, 80. bekannter deutscher Schriftsteller, 81. bekannter deutscher Schriftsteller, 82. bekannter deutscher Schriftsteller, 83. bekannter deutscher Schriftsteller, 84. bekannter deutscher Schriftsteller, 85. bekannter deutscher Schriftsteller, 86. bekannter deutscher Schriftsteller, 87. bekannter deutscher Schriftsteller, 88. bekannter deutscher Schriftsteller, 89. bekannter deutscher Schriftsteller, 90. bekannter deutscher Schriftsteller, 91. bekannter deutscher Schriftsteller, 92. bekannter deutscher Schriftsteller, 93. bekannter deutscher Schriftsteller, 94. bekannter deutscher Schriftsteller, 95. bekannter deutscher Schriftsteller, 96. bekannter deutscher Schriftsteller, 97. bekannter deutscher Schriftsteller, 98. bekannter deutscher Schriftsteller, 99. bekannter deutscher Schriftsteller, 100. bekannter deutscher Schriftsteller.

## Spiegelrätsel

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52
53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91
92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104
105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117
118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130
131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143
144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156
157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169
170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182
183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195
196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208
209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221
222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234
235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247
248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260
261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273
274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286
287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299
300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312
313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325
326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338
339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351
352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364
365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377
378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390
391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403
404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416
417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429
430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442
443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455
456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468
469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	481
482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494
495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507
508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520
521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533
534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546
547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559
560	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572
573	574	575	576	577	578	579	580	581	582	583	584	585
586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598
599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611
612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624
625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637
638	639	640	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650
651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663
664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676
677	678	679	680	681	682	683	684	685	686	687	688	689
690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	701	702
703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715
716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	726	727	728
729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	741
742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754
755	756	757	758	759	760	761	762	763	764	765	766	767
768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780
781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793
794	795	796	797	798	799	800	801	802	803	804	805	806
807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819
820	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832
833	834	835	836	837	838	839	840	841	842	843	844	845
846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858
859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871
872	873	874	875	876	877	878	879	880	881	882	883	884
885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897
898	899	900	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910
911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	921	922	923
924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936
937	938	939	940	941	942	943	944	945	946	947	948	949
950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	961	962
963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975
976	977	978	979	980	981	982	983	984	985	986	987	988
989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1001
1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014
1015	1016	1017	1018	1019	1020	1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027
1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040
1041	1042	1043	1044	1045	1046	1047	1048	1049	1050	1051	1052	1053
1054	1055	1056	1057	1058	1059	1060	1061	1062	1063	1064	1065	1066
1067	1068	1069	1070									









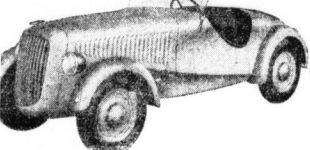
## Die Welt des Motors

Ein Rundgang durch die Berliner Autoschau — Vom ersten Personen-Dieselmotor bis zum Autobahn-Fahrzeug

Heute vormittag ist mit einem großen Beifall die Berliner Autoschau eröffnet worden. Die ersten Besucher strömen in die unermesslich große und schöne Deckhalle des deutschen Kraftfahrzeugmuseums. Schon rein äußerlich weist die Ausstellung unter einem neuen Zeichen. Die Halle ist nicht mehr, wie früher, ein ganz neues Bauwerk, sondern, der Eindruck erweckt, als ob man in einer feineren Umgebung den früheren Bau bei weitem überstrahlt. Es sind nämlich die beiden großen Hallen des Kraftfahrzeugmuseums, die in der Zwischenzeit nicht mehr die offiziellen Stände beherbergen, sondern zur Halle 2 umgewandelt und über zwei Stufen zum neuen offiziellen Stande für die Ausstellung des Generalvereins für das deutsche Kraftfahrzeugwesen untergebracht, außerdem findet man hier die drei großen Stände, auf denen die Wehrmacht, die Reichsbahn und die Reichspost ihren Fahrzeugpark vorführen. In Halle 6 ist wieder die Zentrale des Kraftfahrzeugverbandes des Kraftfahrzeughandwerks mit der großen Winterterrasse, die in Betrieb steht und dem Besucher von Anfang an, wie wichtig die Arbeit dieses Handwerks ist, und mit welcher Sorgfalt sich der Reichsverband um die Ausbildung bemüht. Schließlich sind gegenüber den früheren Ausstellungen neue Freizeitanlagen entstanden, und zwar unmittelbar am Ende des Haupttunnels innerhalb des großen Hallenbereichs.

den Neuerungen im Personwagenbau werden fraglos das größte Interesse der Öffentlichkeit erfordern, nachdem der Dieselmotor eine unvergleichlich wirtschaftliche Kraftquelle darstellt und heute zu einer Vollkommenheit entwickelt ist, die für die Zukunft unerschöpfliche Möglichkeiten eröffnet.

Natürlich stehen in der Personwagenhalle noch weitere neue Typen, allerdings mit Vergasermotoren. So bringt ebenfalls Mercedes-Benz zwei neue Modelle mit Vierzylinder-Motoren von 1,7- und 2-Liter Hubraum. Während beide Typen den Motor gemeinsam haben, unterscheiden sie sich grundsätzlich im Fahrgestellbau. Das eine Modell ist nämlich ein Sechszylinder mit Vierzylinder-Motor und Hinterrad-Antrieb, dagegen der zweite ein Sechszylinder mit Sechszylinder-Motor. Mit einigen Neuerungen bei den Autos ist die Ausstellung ausgestattet. Sie bringt vor allem einen neuen billigen 2-2-2-Prototypen-Antriebswagen von 800 cm mit verstellbarem Radstand als zweifaches Modell heraus. Sie zeigt außerdem einen neuen Mercedes-Sportwagen mit einem 2-Liter-Kompresormotor, der 85 PS leistet. Auch der Opel betrifft die Neuerung ein sportliches Fahrzeug, und zwar in Gestalt eines in erster Linie für den Geländeplatz entwickelten offenen Zweiflers an dem 2-Liter-Block. Einen Ge-



Der neue Opel 2 Liter Sechszylinder als zweizeiliger Geländewagen Modell 1936. (Photo: Opel)

brauchswagen mit hart fortwährender Note hat das 2-2-2 als Neuentwurf zu zeigen. Es ist dies ein 2-Liter mit ganz neuem Getriebe, an dem vor allem die Zylinderbank für die harte Hinterachse sowie die neuartige Karosierform bemerkenswert sind. Mit einem erheblich härteren Top-Innenraum ist es auf ein Höchstmaß von 2,5-Liter-Sechszylinder-Prototyp, der als Sechszylinder gebaut ist.

**Stromlinienwagen für die Autobahnen**  
Die Autobahn wird ihre Schotten voraus! Auf dem Stand der Adler-Werke steht man nämlich einen ganz frontlinienförmigen Vierflügel, der aus

dem Reformwagen entwickelt wurde und in erster Linie dazu bestimmt ist, auf den Autobahnen Verwendung zu finden. Einen alten Bekannten, aber in neuer, verbesserter Form, hat die Adler-Werke auch gezeigt, und zwar den 1,5-Liter-Junior, der einzigartig nach Zentralfeder-Prinzip in Gegenüber der Grundform der fischelichen Adler hat dieser Wagen allerdings erhebliche Verbesserungen, nicht zuletzt an fahrdynamischer Natur erfahren. Von der Adler-Werke ist zu merken, daß sie außer der großen Neuerung ihres Personwagen-Modells noch weitere Konstruktionsergebnisse zu zeigen hat, in vor allem den kleinsten Typ als bedeutend im Preis ermäßigten Sportwagen mit auslos aufgebauten Vorder- und Hinterrad sowie den Sechszylinder-Turbo mit verstellbarem Radstand. Bei 1,2 Liter ist es der erste vor-



ADLER TRAPP  
SECHS-LEISTUNGS-WAGEN

menigen Monaten auf dem Markt erscheinende 1,2-Liter-Sechszylinder 'Eifel', der das größte Interesse erfordern dürfte. Schließlich bringt auch Mercedes-Benz eine Neuerung, die für die Adler-Werke gebauter Sechszylinder auch mit einem 3,5-Liter-Motor lieferbar ist.

Was die Neuzugänge betrifft, so hat zweifellos die Adler-Werke die bemerkenswerteste Konstruktion, und zwar in dem lange angeforderten Kleinwagen Typ 50. Es handelt sich um einen 1,5-Liter-Sechszylinder-Vergasermotor als Antriebsquelle, und um einen Sechszylinder mit schiefen Karosierlinie in Stromlinienform. Der sehr schönen gezeichneten Kleinwagen ist vierfüßig. Die Adler-Werke hat den ersten Prototypen herangeführt, der im März 1936 fertig wird. Die Adler-Werke hat den ersten Prototypen herangeführt, der im März 1936 fertig wird. Die Adler-Werke hat den ersten Prototypen herangeführt, der im März 1936 fertig wird.

**Die Kraftfahrzeugindustrie**  
hat im letzten Jahr eine bedeutende Entwicklung gemacht. Sie verzeichnet diesmal daran, um jeden Preis neuen Typen zu zeigen. Sie hat wieder ihre Hauptaufgabe darin, die laufenden Typen zu verbessern und alle im Sport gemachten Erfahrungen in die letzten Erprobungen der Prototypenstufen aus dem Stand mit kleiner Geländewagen zu machen.

Es bringt beispielsweise das Vierganggetriebe immer mehr in den Vordergrund und ist heute schon bei Leichtfahrzeugen zu finden. Ebenso steht sich auch die Neuzugänge durch, die vielfach mit einer Konstruktion kombiniert wird, um damit den Fahrer die Möglichkeit zu geben, das Getriebe in der ihm angenehmen Weise zu bedienen. Die Sechszylinder ist auch nicht mehr eine Erzeugnisform, die ausschließlich der harten und teuren

Maschine vorbehalten ist, sondern sie ist auch bei billigen Typen zu finden. Eine ganze Reihe Neuentwürfen und viele Verbesserungen an bestehenden Modellen kennzeichnen außerdem die Entwicklung im Neuzugang der Kleinwagen. Die Kleinwagen sind heute nicht mehr nur ein Spielzeug, sondern ein ernstes Mittel der Fortbewegung. Die Kleinwagen sind heute nicht mehr nur ein Spielzeug, sondern ein ernstes Mittel der Fortbewegung. Die Kleinwagen sind heute nicht mehr nur ein Spielzeug, sondern ein ernstes Mittel der Fortbewegung.

### Die Kraftfahrzeuge

Wie in jedem Jahr hat auch diesmal die Kraftfahrzeug-Ausstellung nicht nur für den Radfahrer, sondern auch für den Fahrer die Neugierde. Vor allem bemerkenswert, daß der Neuzugang eine neue Erfindungsgattung eingeführt hat. Der große Motor mit legendärem Namen (Vergasermotor), wie er von Bentley, Maybach, Daimler, Mercedes-Benz, etc. gebaut wird, gehört zu den interessantesten Neuerungen. Das ist ein Motor, der dem Radfahrer den besten Eindruck macht und sich dabei besonders bei Sechszylinder und fünf Zylinder auszeichnet. Die neuen Kraftfahrzeuge sind für die verschiedensten Zwecken geeignet, und für die verschiedensten Zwecken geeignet, und für die verschiedensten Zwecken geeignet. Die neuen Kraftfahrzeuge sind für die verschiedensten Zwecken geeignet, und für die verschiedensten Zwecken geeignet.

**Continental-Reifen Gebr. Meyer**  
Halle (Saale), Merseburger Straße 10

**Der Motor von Weltruf!**

## AUTO-DIESEL

SÜDDEUTSCHE BREMSEN A. G. MÜNCHEN 19

Generalvertretung für das Wirtschaftsgebiet Leipzig — Halle  
**C. O. Reichardt, Leipzig, Cf**  
Auenstraße 3 Fernsprecher 20888

## Autoteile

Motorräder  
verchromt u. vernickelt

### Chrom-Becker

nur Gr. Märkerstr. 6/7 - Ruf 23893

## Werner Rensch

Generalvertretung  
Adolf-Hitler-Ring 4

Halle-Saale, Kellnerstraße 17. Tel. 24454

## HANSA LLOYD

Hiermit bringe ich zur Kenntnis, daß ich das Geschäft für die Halle-Saale-Region für die HANSA LLOYD Schnellast-Diesel- u. HANSA LLOYD Schnellast-Motoren übernommen habe.

### H.A. SCHNEIDER, HALLE (S.)

Ruf 35710 Königstraße 62

Verlangt in allen Gaststätten die HN

## Karosserie- u. Wagenbau Friedrich Schmeil

Halle-Saale, Billbergweg 61-62 / Tel. 24988

Anfertigung v. Spezialkarosserien für alle Industrie- und Erwerbszweige

Sämtliche Karosserie-Reparaturen schnell, sauber und preiswert.

## Auto-Reparatur-Werkstatt Friedrich Lüttig

Hordorfer Straße 2  
Fernruf 35842

### Spezialhaus für OPEL

Inserieren heißt interessieren

## Wirtschaftlich denken!

Büssing - NAG Jenken!

30 jährige Spezialfabrikationen

Alleinverkauf seit 1. April 1930  
Dellitzscher Straße 41  
Ruf 29274 Halle (Saale)

## Arno Wüstemann

Auto-Reparaturwerkstatt

Instandsetzung sämtl. Wagentypen  
Dellitzscher Str. 75 - Tel. 36039

Wer will Autofahren lernen?

Auto-Vermietung

**Paul Apel, Fahrlehrer,**  
Dessauer Str. 11, Fernruf 31683.

**Kurt Winter Tel. 31066**  
Gustav-Wortzberg-Str. 1

## NSU

MOTORRÄDER  
sämtliche Modelle 1936

beim Vertreter

**Fritz Dauer**  
Merseburger Str. 22  
(Ecke Plänterhöhe)

## Triumph- u. Viktoria-Modelle 1936

Besichtigen Sie die neuen

**Paul Krause**  
Geiststraße 39

## NSU

MOTORRÄDER

beim Vertreter

**Artur Wurziger**  
Geiststraße 22

## Hochleistungs-Handbohrmaschinen C. & S.

für Tisch- und Handbohrmaschinen  
220 Volt a = 550/300

Reichweite in Stahl 75 cm  
Kraft mit Zerkleinerer 1100-  
abnehmbar Lager selbst beheizbar

**WERKZEUG-KNAUF, Halle**  
Krausenstr. 24/25 Tel. 35970

## Ein BMW-Wagen

hilft Ihren Besitz mehr.

Machen Sie Gebrauch von der unvergleichlichen Vorführung und lenken Sie ihn selbst!

**Werner Rensch**  
Fahrzeughändler für BMW - Fahrzeuge  
Adolf-Hitler-Ring 4

## Auto-Sattleri Otto Rennefahrt

Halle a. S.

Fern. 26898 Königstr. 71, 2. Hof.

Verdecke Reparaturen  
Sohlen-Bozige

## Wir reparieren

außer der gesamten elektrischen Anlage am Kraftwagen  
auch Vergaser und Unterdrückfröhner

Grobes Ersatzteillager  
Moderne Präzisionswerkzeuge

### AUTO-LIGHT

Gesellschaft m. B. H.  
Königstraße 59  
Ruf 21706, 21727